

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 11 (1903)

Heft: 4

Vereinsnachrichten: An die Vorstände der Rot-Kreuz-Vereine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ausgeräuchert und bei Nacht wurde durch Rauchentwicklung die Entfernung der Mücken versucht. Ferner versuchte man, die Leute über das Wesen der Malaria aufzuklären. Die Erkrankten wurden in die Stationen übergeführt und dort in sachgemäßer Weise behandelt. Hierzu kam endlich die unentbehrliche Verteilung des Malariaheilmittels, des Chinins, an die Bevölkerung.

Dies sind in kurzem die zur Bekämpfung der Malaria seitens des Roten Kreuzes in Rom vorgenommenen Maßregeln, wie sie im Geschäftsbericht vom Präsidenten Paolo Postempoli mitgeteilt werden. Wenn es auch sehr wahrscheinlich ist, daß diese großartig angelegte Organisation ihren Zweck erreichen wird, so werden über den tatsächlichen Erfolg des Werkes erst die Berichte der folgenden Jahre aufklären können. („Disk. Rotes Kreuz.“)

An die Vorstände der Rot-Kreuz-Gesellschaften.

Es wird höflich in Erinnerung gebracht, daß der Termin für die Einsendung der Jahresberichte an den Unterzeichneten Ende Februar zu Ende geht. Eine rechtzeitige Publikation des Gesamt-Jahresberichtes ist nur möglich, wenn die Materialien dazu rechtzeitig eintlangen.

Also unverzüglich die betreffenden Formulare ausfüllen und einsenden an
Dr. W. Sahli, Centralsekretär f. freiwill. Sanitätsdienst.
Bern, 8. Februar 1903.

Militärschulen 1903.

Für die Radfahrer Unteroffiziersschule Yverdon (28. Sept. bis 18. Okt.) und für den Radfahrer-Wiederholungskurs Yverdon (19. bis 31. Okt.) suche ich je einen des Radfahrens kundigen Krankenwärter.

Krankenwärter, welche im laufenden Jahre sonst dienstfrei sind und für obenerwähnte Dienstverwendung Eignung und Neigung besitzen, wollen sich unter Beilegung des Dienstbüchleins beförderlichst beim Unterzeichneten anmelden.

Bern, den 5. Februar 1903.
Der eidgen. Oberfeldarzt: Oberst Mürset.

Öffentlicher Vortrag im Grossratsaal Bern Sonntag den 22. Februar 1903.

Auf Ersuchen der hygienischen Sektion des gemeinnützigen Vereins der Stadt Bern (Präsident Hr. Dr. Schmid, Direktor des eidgen. Gesundheitsamts), sowie des bernischen Samariterinnenvereins wird Hr. Professor Dr. Dubois, Dozent für Nervenkrankheiten, Sonntag den 22. Februar, nachmittags 3 Uhr, im Grossratsaal in Bern einen öffentlichen Vortrag halten über

Wach-Guggenstion.

Zu diesem interessanten und lehrreichen, von so berufener Seite behandelten Thema werden in erster Linie die Samariter und Rot-Kreuz-Gesellschaften der Stadt und des Kantons Bern freundlichst eingeladen.

Diese Anzeige diene anstatt direkter schriftlicher Einladung; die tit. Vorstände sind gebeten, ihre Vereinsmitglieder auf den Vortrag aufmerksam zu machen.
